

Tröstende Begegnung durch die Trauer



Für Menschen die offen sind für einen achtsamen Kontakt mit Pferden



Propstei St. Gerold
leben lieben lernen

hospiz
vorarlberg
eine Aufgabe der Caritas

Tröstende Begegnung durch die Trauer

Pferde sind einfühlsame Wesen, die uns ohne Worte verstehen und uns helfen können, schmerzvolle Gefühle zu verarbeiten. Auch für Menschen, die einen Verlust erlitten haben, hat die Begegnung mit diesen besonderen Tieren eine heilsame Wirkung. Die Kontaktstelle Trauer und die Propstei St. Gerold starten deshalb im Frühling mit der Gruppe „Tröstende Begegnung“, die von einer Therapeutin für pferdegestützte Therapie sowie von erfahrenen Trauerbegleiter*innen begleitet wird. Der Kontakt mit Pferden soll Trauernenden die Möglichkeit bieten, zur Ruhe zu kommen, Gefühle zuzulassen und Trost zu finden.

Was erwartet Sie?

- Sanfte Begegnungen mit Pferden in einer sicheren Umgebung
- Geführte Übungen zur Förderung von Entspannung und Vertrauen
- Austausch in einer kleinen, fixen Gruppe (maximal 6 Teilnehmer*innen) von Gleichgesinnten
- Raum für Ihre persönlichen Gefühle und Gedanken

Vorkenntnisse im Umgang mit Pferden sind nicht erforderlich.



Leitung: Eva-Maria Türtscher MSc, Therapeutin für pferdegestützte Therapie, Psychosoziale Beraterin. Erfahrene Trauerbegleiter*innen unterstützen die Gruppe

Ort: Propstei St. Gerold
www.propstei-stgerold.at

Termine:
25. März, 22. April,
20. Mai, 17. Juni,

16. Sep., 7. Okt.,
4. Nov., und 9. Dez.
jeweils 10 Uhr bis 11.30 Uhr

Anmeldung und Infos:
hospiz.trauer@caritas.at
M 0676-88420 5154